



ROYAL  
OPERA  
HOUSE

**Pressemeldung**

## **Der Barbier von Sevilla kommt auf die Kinoleinwand**

**Mittwoch, 15. Februar 2023**

Das Royal Opera House bringt Gioachino Rossinis Komische Oper **Der Barbier von Sevilla** auf die Kinoleinwand. Am Mittwoch, dem 15. Februar 2023, wird die Produktion live in 798 Kinos in 20 Ländern auf der ganzen Welt übertragen.

Von der berühmten Eröffnungsnummer des Barbiers, dem "Largo al factotum", mit seinem Ruf "Figaro! Figaro!" bis hin zu Rosinas temperamentvoller Arie "Una voce poco fa" ist Rossinis Meisterwerk eine verwickelte, unterhaltsame Angelegenheit. Die vor über 200 Jahren uraufgeführte Oper ist vollgepackt mit Spaß und Unfug. Mit einem Feuerwerk der Stimmen, intriganten Liebhabern und einem Barbier, der alle Hände voll zu tun hat, ist sie die perfekte Abendunterhaltung in Ihrem Lieblingskino.

Für die Live-Übertragung dirigiert **Rafael Payare** in der glanzvollen Inszenierung von **Moshe Leiser** und **Patrice Caurier** eine internationale Weltklasse-Besetzung: **Aigul Akhmetshina** als Rosina; **Andrzej Filończyk** als Figaro; **Lawrence Brownlee** als Graf Almaviva; **Bryn Terfel** als Don Basilio; **Fabio Capitanucci** als Bartolo; **Ailish Tynan** als Berta und **Josef Jeongmeen Ahn** als Fiorello.

Unser Kinoprogramm bringt seit 2008 Opern- und Ballettaufführungen zu Zuschauer:innen auf der ganzen Welt. In der Saison 2022/23 werden erstaunliche 13 Produktionen des Royal Ballet und der Royal Opera in mehr als 1.300 Kinos weltweit übertragen. Jede Übertragung bietet den

Zuschauer:innen den besten Platz im Haus und enthält exklusive Aufnahmen hinter den Kulissen, Interviews und Einblicke in den Probenprozess.

**ENDE**

\*\*\*

**PRESSEKONTAKT**

Ophelias Culture PR  
Ulrike Wilckens  
Tel.: +49 (0)89 67 97 10 50  
E-Mail: [letter@ophelias-pr.com](mailto:letter@ophelias-pr.com)

The Royal Opera  
**Der Barbier von Sevilla**  
Live: Mittwoch, 15. Februar 2023

Die Oper dauert etwa 3 Stunden und 15 Minuten.

Musik **Gioachino Rossini**  
Dirigent **Rafael Payare**  
Regie **Moshe Leiser** and **Patrice Caurier**  
Bühnenbild **Christian Fenouillat**  
Kostümgestaltung **Agostino Cavalca**  
Lichtgestaltung **Christophe Forey**

Rosina **Aigul Akhmetshina**  
Figaro **Andrzej Filończyk**  
Count Almaviva **Lawrence Brownlee**  
Don Basilio **Bryn Terfel**  
Bartolo **Fabio Capitanucci**  
Berta **Ailish Tynan**  
Fiorello **Josef Jeongmeen Ahn**

**Chor der Royal Opera**  
**Orchester des Royal Opera House**

Gesungen auf Italienisch mit Untertiteln

Mit großzügiger Unterstützung durch **Julia und Hans Rausing, Professor Paul Cartledge und Judith Portrait OBE** und **The Friends of Covent Garden**

Weitere Informationen und Tickets finden Sie unter: <https://www.rohkinokarten.com/>

Das EPK des Royal Opera House finden Sie [hier](#).

\*\*\*

## Über die Royal Opera

Die Royal Opera, unter der künstlerischen Leitung von Musikdirektor Antonio Pappano und Operndirektor Oliver Mears ist eines der weltweit führenden Opernhäuser. Sie hat ihren Sitz im Theater Covent Garden und ist sowohl für ihre herausragenden Aufführungen traditioneller Opern als auch für die Vergabe von Kompositionsaufträgen an die führenden Opernkomponist:innen unserer Zeit, wie George Benjamin, Harrison Birtwistle, Mark Anthony Turnage und Thomas Adès, bekannt.

## Über das Royal Opera House

Das Royal Opera House beherbergt das Royal Ballet, die Royal Opera und das Orchestra of the Royal Opera House und bringt Weltklasse-Künstler sowie bahnbrechende Kreativteams zusammen, um dem Publikum in nah und fern unvergessliche Aufführungen zu bieten. Die Theater befinden sich in Londons Covent Garden, aber die Arbeit am ROH wird im ganzen Vereinigten Königreich und weltweit durch Tourneepartnerschaften, Kinoprogramme, kostenlose Open Airs, Radio, Fernsehen und Live-Streaming zugänglich und erlebbar gemacht.

Im Verlauf der Pandemie haben wir das Programm #OurHouseToYourHouse kuratiert – neun live gestreamte Konzerte und 38 Produktionen aus unseren Archiven. Die Inhalte wurden über 15 Millionen Mal in 183 Ländern angesehen und in Zusammenarbeit mit der BBC, Sky Arts, Marquee TV und Netflix übertragen. Während der Pandemie büßten wir 60% unserer Einnahmen ein, und während wir uns langsam erholen, spüren wir weiterhin die finanziellen Auswirkungen.

Im September 2021 kehrten wir für unsere erste vollständige Spielzeit seit 2019 zurück und präsentierten ein volles Programm mit Weltpremieren, neun bahnbrechenden Produktionen und wiederkehrenden Favoriten. Seitdem haben wir unser Publikum durch das Vorzeigeprogramm Young ROH vergrößert, sind zum Live-Kino zurückgekehrt und haben unseren nationalen Einfluss durch ein ehrgeiziges, lehrplangebundenes Programm für Schulen erweitert. Dieses wurde speziell dazu entwickelt, die Kreativität zu entfachen, die Beteiligung zu steigern und die Zukunft von Oper und Ballett vielfältiger zu gestalten. Wir sind entschlossen, unsere Auswirkungen auf die Umwelt zu verringern, und streben an, bis 2035 Netto-Null-Emissionen zu erreichen.